



TIROLER KUNSTKATASTER

Inv. Nr.: 22452

Erfasst am: 20.04.2004

Bearbeiter/in: Schumacher

Fotonr.: IMS140_24A

Archivgegenst.: Denkmal unbeweglich Kunstkataster

Aufnahme: Februar 1982



Objekt-Kategorie: Kapelle

Objekt-Bezeichn.: Wegkapelle, Kapelle hl. Antonius, Antoniuskapelle

Vulgoname: Antoniuskapelle

Polit. Gemeinde: 70216 Roppen

Ortsteil: Ötzbruck

Datierung: 19., 1. H.

Von: 1800

Bis: 1949

Diözese: Innsbruck

Polit. Bezirk: Imst

Kurzbeschreibung: In den Hang gebaute, gemauerte, zweijochige Kapelle mit dreiseitigem Chor, steilem Satteldach und offenem, hölzernem Dachreiter mit Pyramidenhelm (vermutlich Anfang des 19. Jahrhunderts erbaut). Giebelseitig Rundbogenportal, darüber liegend und flankierend je eine kleine Vierpassöffnung; im Giebelfeld Rundbogennische mit Figur des hl. Antonius, darüber Rundöffnung; an den Traufseiten je zwei Rundbogenfenster. Rechts vom Eingang an der Fassade angebrachtes großes, hölzernes Kreuz (bez. 1864). Im Inneren Tonnengewölbe mit Stichkappen. [aktualisiert, Schmid-Pittl, 2016]

Literatur: Dehio Tirol. Wien 1980, S. 659.

<http://www.roppen.tirol.gv.at/system/web/zusatzseite.aspx?menuonr=218697185&detailonr=128619>
(Abfrage 25.05.2016)

Rundschau; 17.6.1987; o. A.

Quellen: TLA, Katastermappe 1856, KG Roppen, Kreis Innsbruck, Nr. 192, Blatt 6. [aufgenommen 1856,

Datenherkunft: www.tirol.gv.at/kunstkataster Rückfragen: karin.schmid-pittl@tirol.gv.at



TIROLER KUNSTKATASTER

[lithographiert 1858]

Fotos von 1991 im KK-Akt vorhanden: renovierter Altar, bekleidete Marienstatue (vom Denkmalamt zur Verfügung gestellt).